

Sehr geehrte Halterinnen und Halter von Bienen und Hummeln,

Sie erhalten heute erstmalig einen Erhebungsbogen der Tierseuchenkasse von Mecklenburg-Vorpommern (TSK) für die Tierzahlmeldung zum Stichtag **3. Januar 2015**. Mit diesem Informationsblatt möchten wir Sie über den Hintergrund, die Verfahrensweise und die Zielstellung unterrichten, warum ab 2015 Bienen- und Hummelvölker bei der TSK zu melden und für sie Beiträge zu entrichten sind.

Mit dem neuen Tiergesundheitsgesetz und dem entsprechenden Ausführungsgesetz von Mecklenburg-Vorpommern sind 2014 neue Rechtsgrundlagen in Kraft getreten, die neben den bisherigen Tierarten nun auch eine Melde- und Beitragspflicht für Bienen und Hummeln vorsehen.

Die Tierseuchenkasse von M-V als zuständige Behörde mit Sitz in Neubrandenburg stellt eine Solidargemeinschaft aller Tierhalter dar, deren Aufgabe darin besteht, Entschädigungen für Tierverluste nach den Vorschriften des Tiergesundheitsgesetzes zu leisten, die im Zusammenhang mit dem Auftreten und der Bekämpfung von anzeigepflichtigen Tierseuchen auftreten. Darüber hinaus können Vorbeugungs- und Bekämpfungsmaßnahmen gegen seuchenhafte Erkrankungen sowie Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit und Leistungsfähigkeit unterstützt werden.

In den letzten Jahren waren Bienenhalter zunehmend von Verlusten ihrer Völker nach Feststellung der Amerikanischen Faulbrut betroffen, die durch die Tierseuchenkasse entschädigt wurden. Deren steigende Tendenz, die neuen gesetzlichen Regelungen sowie der Wunsch und die Notwendigkeit einer intensiveren tiergesundheitlichen Betreuung der Imkerinnen und Imker im Land, ließen im Ergebnis einer Beratung mit Vertretern des Landesverbandes der Imker Mecklenburg und Vorpommern e.V. der obersten Landesbehörde und der Tierseuchenkasse die Einrichtung einer Bienenkasse in M-V sinnvoll und notwendig erscheinen.

Der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse hat auf seiner Herbstsitzung am 22.10.2014 dem entsprochen und die Errichtung einer Bienenkasse beschlossen sowie in der Beitragssatzung für 2015 einen Beitragssatz von **1,50 € je Volk** festgelegt. Damit sollen künftig unter finanzieller Beteiligung Landes die gesetzlichen Leistungen nach dem Tiergesundheitsgesetz erbracht und die finanziellen Voraussetzungen zur Einrichtung eines Bienengesundheitsdienstes geschaffen werden.

Der Beitragserhebung wird die am Stichtag 3. Januar eines jeden Jahres vorhandene und mit beiliegendem Erhebungsbogen zu meldende Anzahl an Völkern zugrunde gelegt. Melde- und beitragspflichtig sind alle Imker, die Bienen oder Hummeln auf dem Territorium Mecklenburg-Vorpommerns halten, unabhängig vom Wohnsitz. Erfolgt im Verlauf des Beitragsjahres eine Bestandsvergrößerung durch Zugang aus anderen Beständen von mehr als fünf Völkern, besteht die Pflicht zur Nachmeldung innerhalb von zwei Wochen. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Leistungsanspruch nur besteht, wenn die Anzahl der Völker korrekt gemeldet und der Beitrag fristgerecht entrichtet wurde.

Aufgabenprofil des künftigen Bienengesundheitsdienstes (Einrichtung 2016 geplant)

- Beratung der Imker des Landes M-V in Fragen der Bienenhaltung/ -gesundheit und Prävention von Bienenerkrankungen
- Mitwirkung bei der Schulung der Imker
- Mitwirkung bei der Schulung der Bienensachverständigen (BSV)
- Unterstützung der BSV bei
 - der Bienenseuchenbekämpfung (in Absprache mit der zuständigen Behörde)
 - der Bekämpfung von Bienenkrankheiten
 - der Erkennung von Vergiftungsfällen
 - der Durchführung des AFB-Monitorings
- Mitwirkung beim Varroamonitoring, Unterstützung der Imker bei der Varroosebekämpfung

Der Inhalt der Beitragssatzung und weiterer Rechtsgrundlagen können Sie der Homepage der TSK im Internet unter www.tskmv.de entnehmen. Nutzen Sie bitte auch unseren Onlineservice zur Tierzahlmeldung, Hinweise hierzu finden Sie auf der Rückseite.

Für weitere Anfragen Ihrerseits stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Tierseuchenkasse gern zur Verfügung.

Abschließend wünschen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tierseuchenkasse von M-V Ihnen und Ihren Familien eine Frohe Weihnacht und ein erfolgreiches Neues Jahr 2015.